

5. Juni 99.

Nr. 58.

Ich unterlasse nicht, Ihnen auch noch amtlich mitzuteilen, dass ich am 29. Mai von Troja hierher zurückgekehrt bin und meine amtlichen Geschäfte wieder übernommen habe. Mit 20 Archäologen und Lehrern habe ich die Reise auf einem griechischen Dampfer bis zu dem Dorfe Renköi gemacht, wo wir mit Erlaubnis der türkischen Behörden landen und dann in 2 Stunden nach Hissarlik reiten konnten. Nach einer dreitägigen Erklärung der Ruinen und der Landschaft reisten die meisten Herren nach Constantinopel weiter, während einige noch mehrere Tage mit mir in Troja blieben. Zur Vervollständigung der Aufnahmen von Troja für die Publikation hatte ich auf Kosten des Troja-Unternehmens unseren Photographen und einen jungen Architekten mitgenommen.

Nachdem ich zurückgekehrt bin, beginne ich sofort den Druck des Troja-Buches. Mit Genehmigung der Generalverwaltung der Königlichen Museen wird das Buch im Verlage von Barth & von Hirst erscheinen und ebenso wie das Theater-Buch hier in Athen bei Meissner gedruckt werden.

Der erste Sekretär:



An das Generalsekretariat  
in Berlin.